

Fahrenheit weiterhin unter Spannung

MITGLIEDERVERSAMMLUNG Bürgerinitiative bestätigt ersten Vorsitzenden im Amt

CLOPPENBURG/THI – Rolf Fahrenheit bleibt Vorsitzender der Bürgerinitiative (BI) „Landkreis Cloppenburg unter Spannung“, die sich gegen den Bau der 380-KV-Höchstspannungsleitung und die Errichtung von Konverterstationen im Kreis Cloppenburg wendet. Zur Generalversammlung waren nur wenige der 1003 Mitglieder zählenden BI in die Bether Gaststätte „Haus Maria Rast“ gekommen.

Bei den weiteren Wahlen wurde Sebastian Holterhaus als 2. Vorsitzender und Bernd Lübbe als 3. Vorsitzender gewählt. Die Schriftführerin heißt Petra Diersen-Heckmann, deren Stellvertreterin Anne Sonntag.

Insgesamt 5000 Personen



Der neue Vorstand der BI (von links): Bernd Lübbe, Sebastian Holterhaus, Anne Sonntag, Rolf Fahrenheit, Petra Diersen-Heckmann und Stefan Scharpekant.

BILD: THEO HINRICHS

hätten sich an einer Unterschriftaktion gegen die Trassenpläne beteiligt, so Fahrenheit in seinem Jahresbericht. Darüber hinaus habe es 4000

Einwände gegen das zurzeit laufende Raumordnungsverfahren gegeben.

Außerdem berichtete Fahrenheit über die zurücklie-

genden Informationsversammlungen. Sogar nach Berlin sei der Vorstand der Bürgerinitiative eingeladen gewesen. Als wichtig habe man auch die Teilnahme an den Dialogforen empfunden. Das nächste finde im Oktober statt. Ein Besuch der Konverterin Dörpen sowie der Teilerdverkabelung in Raesfeld standen ebenfalls auf dem Programm im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

Der Internetauftritt konnte deutlich verbessert werden. Anschließend wünschte sich der Vorsitzende mehr Mitarbeit in der Vorstandsarbeit. „Wir brauchen mehr Unterstützung“, so Fahrenheit. Kassenwart Stefan Scharpekant legte einen ausgeglichenen Kassenbericht vor.